So wähle ich richtig

Zur Wahl des Kemptener Stadtrats haben Sie maximal 44 Stimmen, die Sie vergeben können. Keine Kandidatin bzw. kein Kandidat darf von Ihnen dabei mehr als 3 Stimmen erhalten.

Sie haben fünf Möglichkeiten, Ihre Stimme / Stimmen zu verteilen. Bitte beachten Sie: Bei den dargestellten Möglichkeiten 2, 3, 4 und 5 darf die maximale Anzahl von 44 Stimmen nicht überschritten wer-

Diese Fehler machen Ihre Stimme ungültig:

- Sie geben einer Kandidatin oder einem Kandidaten mehr als drei Stimmen.
- Sie vergeben insgesamt mehr als 44
- •Sie schreiben etwas auf den Zettel: Kommentare, Beleidigungen, Zeich-
- •Sie geben einen leeren Zettel ab.

Beantragen Sie die Briefwahl. Zu Hause haben Sie mehr Ruhe und Zeit zum Ausfüllen des Stimmzettels.

Tipp 2:

Wenn Sie einen Fehler beim Ausfüllen des Stimmzettels gemacht haben, dann fragen Sie in Ihrem Wahllokal nach einem neuen Stimmzettel. Bei Briefwahlunterlagen müssen Sie in das Briefwahllokal. Sie müssen aber immer den falsch ausgefüllten Stimmzettel mitbringen.



1. Möglichkeit:

Damit geben Sie allen Kandidierenden auf der Liste eine Stimme.

Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD)
Partei Deutschland (SPD)
Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
Nachname Vorname,

3. Möglichkeit:

Liste und einzelne Kandidierende wählen.

Einzelnen Kandidierenden geben Sie bis zu 3 Stimmen. Verteilen Sie nicht alle Ihnen zustehenden Stimmen, so wird der Rest über das Listenkreuz von oben nach unten auf die nicht markierten Personen mit je einer Stimme automatisch verteilt, bis die Gesamtstimmenanzahl vergeben ist. Personen können auch durchgestrichen werden und erhalten damit keine Stimme

2. Möglichkeit: **KUMULIEREN = HÄUFELN** Einzelne Kandidierende mit bis zu 3 Stimmen wählen.

	Wahlvorschlag								
	Kennwort								
	Sozialdemokratische								
	F	Partei Deutschland (SPD)							
3	1	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
3	2	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
	3	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
2	4	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
	5	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
1	6	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
3	7	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							
2	8	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung							

V	Wahlvorschlag Kennwort
\	Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD)
3	1 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	2 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	3 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	4 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	5 Nachmame Vorname Berufsbezeichnung
1	6 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	7 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	8 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung

4. Möglichkeit: PANASCHIEREN

Einzelne Kandidierende aus mehreren Listen wählen.

Aber: Wählen Sie besser mit allen Stimmen die Kandidatinnen und Kandidaten Ihrer SPD.

	Wahlvorschlag		Wahlvorschlag		Wahlvorschlag
	Kennwort		Kennwort		Kennwort
	Sozialdemokratische		Partei		Partei
	Partei Deutschland (SPD)				
3	Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		1 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	2 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		2 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		2 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	3 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung	3	3 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		3 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	4 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		4 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung	3	4 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	5 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		5 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		5 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
1	6 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		6 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		6 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
3	7 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		7 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung	3	7 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
2	8 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung	2	8 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		8 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	9 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		9 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		9 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung
	10 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		10 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung		10 Nachname Vorname, Berufsbezeichnung

5. Möglichkeit: 1 × LISTENKREUZ + KUMULIEREN + PANASCHIEREN (ohne Abbildung)

Fahrrad und Bus stärken

Die SPD Kempten setzt sich seit vielen Jahren für Verbesserungen sowohl im Rad- und Fußgängerverkehr sowie beim Busverkehr ein. Nicht mit spektakulären Aktionen, sondern mit soliden Vorschlägen. So hat die SPD-Stadtratsfraktion unter anderem erreicht, dass die Buszeiten des Stadtverkehrs am Samstag ausgeweitet wurden. Auch unter der Woche fahren die Busse abends endlich länger.

Die SPD will aber mehr. So fordert sie ein kostenloses Busticket für Jugendliche und Schülerinnen und Schüler sowie ein attraktiveres Angebot. Dies gelingt mit dem Ausbau des Busangebots in Kempten: zusätzliche Umsteigemöglichkeiten am Hauptbahnhof und im Norden der Stadt, bessere Anbindungen der Stadtteile untereinander und zu den Hauptverkehrszeiten einen 20-Minuten-Takt.

Die Kemptener SPD setzt sich für die Anliegen der Radfahrerinnen und Radfahrer ein, um mehr und vor allem sichere Radwege in Kempten zu schaffen und weitere Fahrradstraßen einzuführen. Zuletzt in den Beratungen zum Stadt-Haushalt forderte SPD-Stadträtin Katharina Schrader, neben Fahrradstellplätzen am Hauptbahnhof auch solche an den Bahnhalten in Sankt Mang und Kempten-Ost zu schaffen.

Thomas Wilhelm, Vorsitzender des Autoclub Europa (ACE) Kreis Allgäu griff eine weitere SPD-Forderung auf: insbesondere Schülerinnen und Schüler, die zur Schule radeln, müssen sichere Radwege zur Schule bekommen.

Die Kernforderungen der SPD Kempten

- 1. Kein Kind wird zurückgelassen.
- 2. Wohnen wird wieder bezahlbar.
- Alle Verkehrsteilnehmer werden gleichberechtigt.
- 4. Klimaschutz wird ernst genommen.
- 5. Bildung und Kultur bekommen einen attraktiven und zukunftsfähigen Platz.
- 6. Kinder und Jugendliche werden gefördert.
- 7. Kempten steht auf für Demokratie & Vielfalt.

Das vollständige Wahlprogramm finden Sie auf der Internetseite der Kemptener SPD unter www.spd-kempten.de/wahlprogramm

...Ich erlebe starken Zusammenhalt"

Seit Oktober 2019 wohnt Gianluca Messina in Kempten. Der 20-Jährige ist einer von tausenden Neubürgern, die

in den letzten Jahren nach Kempten gezogen sind.

"Ich bin in Bremen geboren und in Nordhessen aufgewachsen. Ich war vorher noch nie im Allgäu, aber Freunde hatten mir die Region sehr empfohlen. Meine Freundin studiert in Kempten – ich hoffentlich auch bald."

Derzeit arbeitet Gianluca im Kemptener Osten, um für sein ab dem Wintersemester 2020 geplantes Studium im Bereich Soziales finanziell vorzusorgen.

Schwierig war die Wohnungssuche: "Als wir uns wieder einmal erfolglos mit 60 anderen Menschen durch eine unsanierte Wohnung drückten, bekamen wir ein mulmiges Gefühl." Doch sie hatten Glück und fanden eine Woh-

nung in der Altstadt. Die Begrüßung im Quartier hat Gianluca beeindruckt: "Unsere Nachbarn hatten beim Umzug

gleich mit angepackt. Auch meine Kolleginnen und Kollegen in der Firma sind hilfsbereit und neugierig", freut er sich über den bürgerschaftlichen Zusammenhalt.

Laut Gianluca bietet die Stadt für Neubürger dagegen kaum Orientierungshilfen. "Beim Ummelden bekamen wir als Willkom-

mensgeschenk Theaterkarten. Ich hätte mir gewünscht, wenn es weiterführendes Material, Ansprechpartner oder Infos auf kempten.de geben würde". Seit vier Jahren SPD-Mitglied, will sich Gianluca in die Stadtgemeinschaft einbringen: "Ich möchte Kempten mitgestalten und biete das soziale und politische Engagement eines jungen Menschen. Selbstverständlich gehe ich dazu am 15.3. zur Kommunalwahl!"

E-Mail: dialog@spd-kempten.de

Dominikus-Zimmermann-Straße 2.

Die ersten 5 Rückmeldungen bekom-

men als kleines Dankeschön unser

SPD-Lebkuchenherz "Mit Herz für

Brief/Postkarte: SPD Kempten,

87437 Kempten.

Kempten" überreicht.



Jetzt sind Sie gefragt!

Bei Ihnen in der Nachbarschaft fehlt eine Bank? Der Spielplatz, auf dem Ihre Kinder gerne spielen, ist in die Jahre gekommen? Sie haben eine Idee, wie das Zusammenleben in der Stadt gefördert werden kann? Wir freuen uns über Ihre Wünsche, Anregungen und Hinweise:

Nächste Bürgersprechstunde:

10. Februar 2020, 17—18:30 Uhr im Café NOVA am Rathausplatz.

Herausgeber: SPD-Kreisverband Kempten, Katharina Schrader (V.i.S.d.P.), Dominikus-Zimmermann-Straße 2, 87437 Kempten Redaktion: Katharina Schrader, Alexander Schilling, Siegfried Oberdörfer, Wolfgang Hennig, Ilknur Altan, Thomas Wilhelm Fotonachweis: Susie Knoll (S. 1), Angie Ehinger (S. 2,3,4,6), Alexander Schilling (S. 1)



im dialog





DIALOG@SPD-KEMPTEN.DE



SPD-Oberbürgermeisterkandidatin Katharina Schrader (links) im Gespräch mit der Vorsitzenden des bayerischen Mieterbunds Beatrix Zurek (Mitte) und SPD-Stadträtin Ingrid Vornberger (rechts).

"Wir brauchen Wohnraum!"

Seit Jahren steigt in Kempten der Bedarf an bezahlbaren Wohnraum für alle Einkommensgruppen und Generationen. Weit über tausend Personen stehen allein auf den Wartelisten bei Sozialbau und BSG. Fehlendes Bauland und nur selten verfügbare, bezahlbare Mietwohnungen sind die Hauptursachen für den angespannten Markt.

Das Problem ist bekannt – es wird jedoch nur zaghaft gehandelt. Beim SPD-Neujahrsempfang im Haus International forderte Gastrednerin Beatrix Zurek, Vorsitzende des bayerischen Mieterbunds, landesweit den sozialen Wohnungsbau auszuweiten. "Dass es dabei wie mit Kempten noch Kommunen gibt, die keinen Mietspiegel haben, ist sehr bedauerlich", stellte Zurek fest. Sie verwies auf die guten Erfahrungen aus anderen Städten: "In München hat es sich seit langer Zeit bewährt. Und es rechnet sich, da unter anderem nahezu alle Mietstreitigkeiten gütlich und somit kostengünstig beigelegt werden."

Laut SPD-Stadträtin Ingrid Vornberger, langjährige Vorsitzende des Kemptener Mieterbunds, stehen gleichzeitig Wohnungen leer bzw. werden entgegen der in den Bebauungsplänen vor-

geschriebenen Wohnnutzung anders verwendet, beispielsweise für gewerbliche Zwecke oder als nicht genehmigte Gäste- und Ferienwohnungen "Wir von der SPD fordern daher eine Zweckentfremdungs-Satzung. Diese tut niemandem weh, der sich an die Regeln hält. Sie hilft uns aber, besser zu steuern und einzugreifen."

Die Kemptener SPD setzt sich auch in den kommenden Jahren dafür ein, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. So fordert SPD-Oberbürgermeisterkandidatin Katharina Schrader, den sozialen Wohnungsbau tatkräftig anzugehen. "Neue Bebauungspläne müssen nicht nur mehr Geschosswohnungsbau enthalten. Vielmehr sollten Wohnungsbauunternehmen und Investoren grundsätzlich 30 bis 40 Prozent der geplanten Mietwohnungen als sozial geförderte Wohnungen einplanen", so Schrader.

Um Kempten für Nachwuchskräfte als attraktiven Standort zu sichern. schlagen Schrader und Vornberger vor, große Arbeitgeber dabei zu fördern, wieder neue Betriebs- und Mitarbeiterwohnungen zu schaffen. Stadtverwaltung und Klinikum könnten hier mit gutem Beispiel vorangehen.



Liebe Kemptenerinnen, liebe Kemptener,

bei uns zu Hause wird derzeit viel über Klima- und Umweltschutz diskutiert. Unsere Kinder. 9 und 12 Jahre alt, ermahnen uns, das Licht auszuschalten, wenn wir den Raum verlassen. Für die geliebte Nuss-Nougat-Creme wurde ein palmölfreier Ersatz gesucht. Natürlich gibt es auch Fragen: Was ist CO₂? Was ist ein Klimapaket? Bestimmt kennen Sie diese Diskussionen aus Ihrer Familie, aus dem Freundeskreis. Oft wird dabei auf die anderen, auf den Staat oder die Stadt gezeigt.

Die Frage danach, was andere für den Klimaschutz unternehmen, ist richtig und wichtig. Genauso wichtig ist aber unser persönliches Engagement. "Wenn viele Menschen an vielen Orten viele kleine Schritte tun, dann wird sich die Welt ändern". Mir persönlich fallen manche Veränderungen leicht, Einkaufskorb statt Plastiktüte zum Beispiel. Öfter zu Fuß gehen oder den Bus nutzen. Andere Veränderungen müssen sich die Menschen auch leisten können, wie die Solaranlage auf dem Dach.

Als Oberbürgermeisterin werde ich Klimaschutz ernst nehmen und zur Chefsache machen. Bus und Fahrrad werden gestärkt und Förderprogramme für energetische Sanierungen aufgelegt. Und als symbolisches und sichtbares Zeichen pflanzen wir für jedes Kemptener Neugeborene einen Baum.

She Lafhaing Schrader
Katharina Schrader

www.spd-kempten.de www.spd-kempten.de www.spd-kempten.de



Für Sie in den Stadtrat – Liste 5 Die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD Kempten zur Kommunalwahl 2020



Katharina Schrader (38) wissenschaftliche Mitarbeiterin, Stadträtin



Wolfgang Hennig (63) Diplom Religionspädagoge (FH), Stadtrat



Ilknur Altan (52) Praxismanagerin, Stadträtin & Integrationsbeauftragte



Thomas Wilhelm (44) Krankenkassenbetriebswirt, stv. Vorsitzender Stadtjugendring



Regina Liebhaber (59) Fachoberlehrerin a.D., Stadträtin & Jugendbeauftragte



Christopher Gebhardt (33) Unternehmer



Staatsanwältin



Anja Bloch (37) kaufmännische Angestellte

Manuela Hennig (61)

Krankenschwester



Gianluca Messina (20) Angestellter

Manuel Büttner (30)

Yassine Saidi (26)

Angestellter

Gewerkschaftssekretär



Nerime Altan (40) Arzthelferin

Regine Rauscher (56)

Diplom Rechtspflegerin (FH)



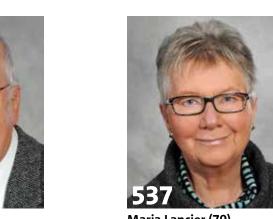
Alexander Stötzner (31) Maschinenbauingenieur



Wolfgang Hartmann (64) Rechtsanwalt



Christiane Wagner (60) Büroangestellte



Dankwart Gross (70) Verwaltungsangestellter i.R.



Gertrud Bucher (68)

Fachlehrerin a.D.

Altenpflegerin i.R., Stadträtin a.D.



Martin Katzke (56)

Klaus Wacker (72)

Postbeamter a.D.,

Stadtrat a.D.

Vermessung

Diplom Ingenieur (FH)

Horst Hiltner (65) Schriftsetzer









Anja Zengerle (32)

Projektmanagement

Referentin im

Rentnerin

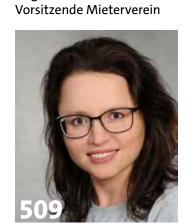


Lothar Köster (75)

Mediator, Stadtrat,

Seniorenbeauftragter

Technischer Bundesbahninspektor a.D., Stadtrat a.D.



Ingrid Vornberger (66)

Angestellte, Stadträtin, stv.

Olga Rudi (37) Sozialwirtin (BA)



Salvatore Catania (40)

Versicherungsfachmann

Rolf Disselhoff (59) Fachberater



Katrin Eger (39)



Alexander Schilling (40) Pressesprecher



Rosalia Kubedinow (64)

Realschullehrerin, Dozentin

Aylin Akkin (30) Altenpflegerin



Pascal Wilhelm (19) Auszubildender Konstruktionsmechaniker



Monika Ohlinger (50)

Diplom Betriebswirtin (FH),

Sozialpädagogin



Edwin Reichert (65) Vorsitzender Richter am Landgericht



Martin Rudolph (27) Restaurantfachmann



Wolf Hennings (75) Pfarrer i.R.



Ludwig Frick (72) Technischer Beamter a.D., Stadtrat a.D.



Siegfried Oberdörfer (75) Realschulkonrektor i.R.,